

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	83 104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2020
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Böschungen und Gehölze der U-Bahn, 3-5 m hoch, meist relativ steil.

Die steilen U-bahnböschung sind mit älteren Bäumen bestanden: häufig mit Spitz- und Berg-Ahorn, aber auch Stiel-Eichen und Rot-Buchen, meist relativ naturnah geprägt. Entlang der Flanken auch mit Gehölzen bepflanzt, teils Gebüsche aus Schneebeere oder anderen Ziergehölzen, häufig jedoch heimisch in der Artenzusammensetzung.

Meist ist die Böschung waldartig überschattet, die Bäume erreichen bis zu 60 cm Stammdicke, häufig 30 bis 40 cm.

Im Inneren fehlt häufig die Krautschicht aufgrund von recht intensiver Überschattung; Boden häufig mit Efeu bewachsen. Teils geht der Bestand in die buchenwaldartigen Wälder der Nachbarschaft über. Mitunter ist dichtes Brombeergebüsch entwickelt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Bahnböschungen		
Nachbarnutzung/en	Gleise, Straßen Gärten, Bebauung, Grünanlagen		
Rechtswert (X)	576755	Hochwert (Y)	5944988
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Volksdorf (525)	Gemarkung	Volksdorf (540)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 36%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

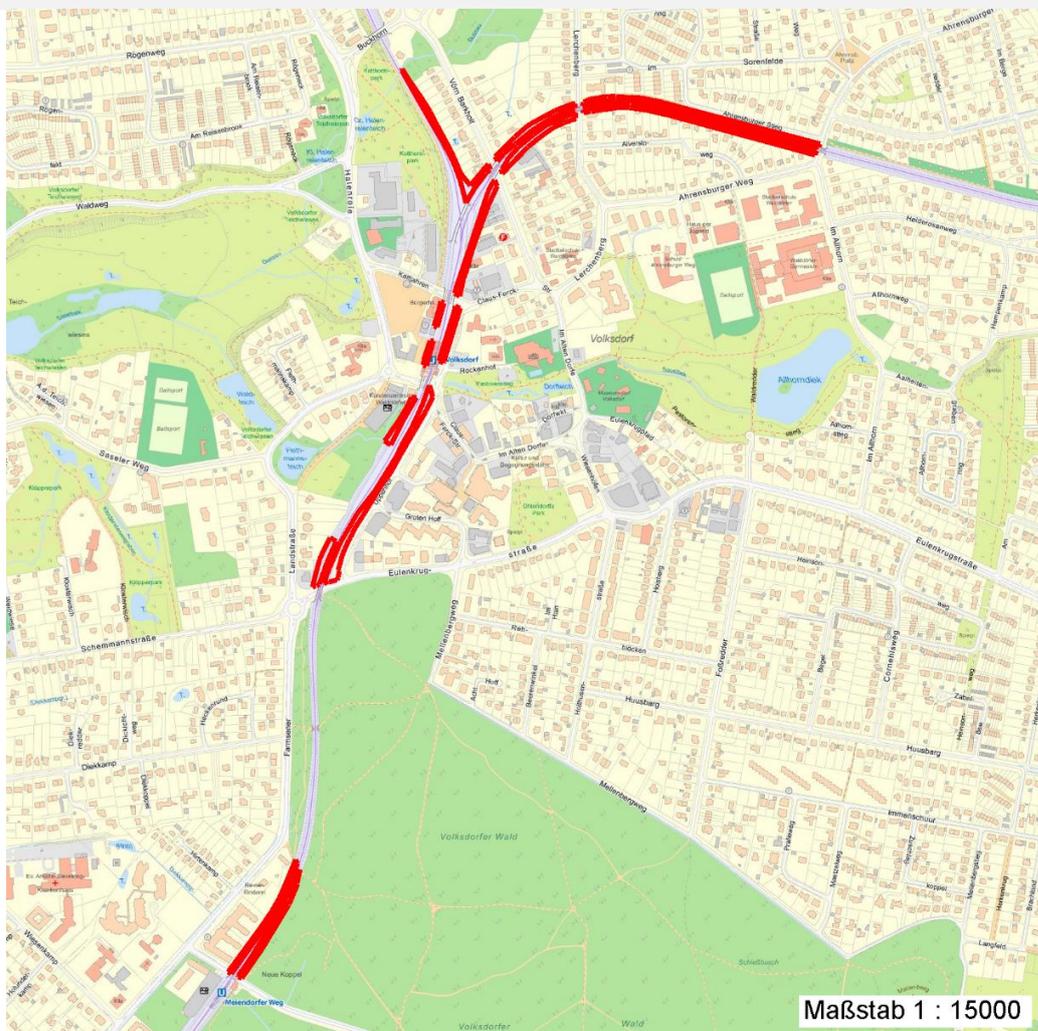
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099	
		DK5 DK5-GK	7644	7646
		DK5 - Name	Volksdorf	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	83	104
Bearbeitung	LUD	Kartierung	29.08.2020	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945	
Anzahl Abschnitte	14	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
146099	60763	7644	83	27.10.2011	K	7646	104

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82691	0	7644_83_290820_1.JPG	
82692	0	7644_83_290820_2.JPG	
82693	0	7644_83_290820_3.JPG	
82694	0	7644_83_290820_8.JPG	
82695	0	7644_83_290820_5.JPG	
82696	0	7644_83_290820_6.JPG	
82697	0	7644_83_290820_7.JPG	
82698	0	7644_83_290820_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	83 104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2020
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Im Zuge der Pflege der Bahnböschungen durch die Bahn werden mitunter Altbäume gefällt, örtlich gibt es Vermüllungen, beispielsweise im Zusammenhang mit Privatgartennutzungen, aber auch an Parkplätzen, teils gärtnerische Überprägung
Wertgesichtspunkte	Landschaftsprägender Gehölzbestand, häufig relativ naturnah und walddtypisch, mit Bedeutung als Vernetzungsstruktur im städtischen Raum, oft gute Abschirmung von anschließenden Grundstücken gegen die Bahn, als Brutvogelhabitat geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Fledermäuse Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Nach Möglichkeit weiterhin als naturnahen Wald pflegen und unterhalten, naturferne Gehölze bei der Pflege entnehmen und heimische Gehölze fördern, kleinere Offenbereiche mit dichtem Gebüsch sind ebenfalls wünschenswert. Böschung unter Aspekten der Biotopvernetzung betrachten und entwickeln.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099	
		DK5 DK5-GK	7644	7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf	
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	83	104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2020	
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7644_83_290820_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7644_83_290820_2.JPG
Bildbeschreibung Beim Katthorstpark
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	83 104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2020
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7644_83_290820_3.JPG
Bildbeschreibung Lerchenberg
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7644_83_290820_4.JPG
Bildbeschreibung Ahrensburger Stieg
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146099
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	83 104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.08.2020
Anzahl Abschnitte	14	Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)	Biototyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	h		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B2													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	146099	
			DK5 DK5-GK	7644	7646
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Volksdorf	
Bearbeitung	LUD	Kopie	Biotop-Nr. alt	83	104
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	29.08.2020	
Anzahl Abschnitte	14		Fläche / Länge [m²/m]	29316,7945	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																	
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B2															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																	
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	w																D	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																	
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		B1															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S															
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		S															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		S															
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		B2														V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																	
																			Anzahl Rote Liste Arten
																			Anzahl Arten
																			27

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland